



**SCHOOL-SCOUT.DE**

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Flöte - Oboe - Klarinette - Fagott*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)



**Ziele** In dieser Unterrichtseinheit lernen die Schülerinnen und Schüler die Holzblasinstrumente Querflöte, Klarinette, Oboe und Fagott kennen. Sie erfahren, wie die Instrumente konstruiert sind und wie sie funktionieren. Die Geschichte der Holzblasinstrumente wird auch beleuchtet.

### *Hintergrundinformationen*

Holzblasinstrumente sind aus einem Orchester kaum wegzudenken. Sie stellen durch die besondere Klangfarbe einen wichtigen Bestandteil unter den Bläsern dar. Im Allgemeinen klingen sie sehr warm und sonor. Die Bezeichnung **Holzblasinstrumente** sorgt immer wieder für Irritationen, da der Name manchmal verwirrend erscheint. So gehört zum Beispiel auch die Querflöte zu den Holzblasinstrumenten, auch wenn sie heute nur noch selten aus Holz hergestellt wird.

Die Holzblasinstrumente gehören zur Gruppe der **Aerophone** und beinhalten die Gruppe der **Flöten** und die Gruppe der **Rohrblattinstrumente**. Bei den Holzblasinstrumenten ist es das Volumen der schwingenden Luftsäule und die Dicke und Länge des Instrumentes, welches sich auf die Tonhöhe auswirkt. Bei der Gruppe der Flöten wird dies durch das direkte Blasen in das Instrument erreicht, bei der Gruppe der Rohrblattinstrumente wird hierfür noch ein spezielles **Mundstück** benötigt. Das Öffnen und Schließen der **Klappen und Löcher** und die Länge des Instrumentes beeinflussen die Tonhöhe.

### *Vorschläge zur Unterrichtsgestaltung*

Mit den vorliegenden Materialien lernen die Schülerinnen und Schüler die Hauptvertreter der Holzblasinstrumente im Rahmen eines **Gruppenpuzzles** kennen. In einem ersten Schritt bilden die Lernenden sogenannte **Expertengruppen** aus drei bis fünf Mitgliedern. Jede Gruppe beschäftigt sich mit einem bestimmten Holzblasinstrument. Dazu erhalten sie einen **Informationstext (M 5, M 6, M 7 oder M 8)** und eine **Tabelle**, in die sie die Inhalte aus den Texten übertragen. Im Gespräch festigen die Gruppenmitglieder ihr Wissen zu ihrem Instrument. In einem zweiten Schritt geben alle Experten ihr neu erworbenes Wissen weiter. Dazu bilden sich neue **Gruppen, die aus jeweils einem Experten pro Instrument bestehen**. In jeder Expertengruppe sollten gleich viele Experten sitzen. Ist dies nicht der Fall, so muss beim Zusammensetzen der Puzzleteams darauf geachtet werden, dass in jedem Puzzleteam mindestens ein Experte aus jeder Gruppe ist.

In den Puzzleteams stellt nun jeder sein Instrument vor und beantwortet offene Fragen der anderen Gruppenmitglieder. Dabei füllen alle ihre Tabellen aus. In einem dritten Schritt vergleichen die Schülerinnen und Schüler nochmals ihre Ergebnisse und formulieren weitere Fragen zu den Instrumenten, die in einer späteren Stunde gemeinsam im Plenum bearbeitet werden können.

Mithilfe dieser Methode erarbeiten die Schülerinnen und Schüler wichtige Kompetenzen in den Bereichen Verarbeitung von Informationen, soziales Lernen in der Gruppe und Weitergabe von Informationen. Kompetenzen, die vor allem in der Projektprüfung Voraussetzung für ein erfolgreiches Bestehen sind. Ideal ist, wenn die Instrumente mit den Mundstücken als Anschauungsobjekte vorliegen. Von Vorteil ist außerdem, wenn Sie Hörbeispiele der vier Instrumente zur Hand haben.

*Zu den Materialien im Einzelnen:*

- M 1** Dieses Material erläutert die Durchführung des Gruppenpuzzels. Es werden Expertengruppen zu den einzelnen Holzblasinstrumenten gebildet, die später in neuen Gruppenformierungen ihr gewonnenes Wissen weitergeben.
- M 2** Die Übersicht dieses Materials zeigt grafisch auf, wie sich die Expertengruppen bzw. Puzzleteams jeweils zusammensetzen. Diese Vorlage kann auf Folie kopiert und projiziert, per Whiteboard oder Beamer projiziert oder den Schülerinnen und Schülern zur Verdeutlichung der Arbeitsweise als Merkblatt vorgelegt werden.
- M 3, M 4** In die Tabellen, die an alle Schülerinnen und Schüler ausgeteilt werden, tragen diese zunächst die Ergebnisse zu dem Instrument aus der eigenen Expertengruppe ein und vervollständigen später während der Arbeit im Puzzleteam die Inhalte der anderen drei Instrumente. Die Tabellen dienen der Informationssicherung.

- M 5–M 8** Diese Informationsmaterialien werden in ausreichender Anzahl an jede Expertengruppe verteilt. Sie sind alle gleich aufgebaut und bieten alle nötigen Informationen zur Geschichte, zum Aufbau und zur Tonerzeugung der jeweiligen Holzblasinstrumente.
- M 9, M 10** Dieses Material dient zur **Vertiefung und Wiederholung des Gelernten** im Sinne einer Lernfortschrittskontrolle. Ausgehend von der Instrumentengröße ziehen die Schülerinnen und Schüler Rückschlüsse auf die Tonhöhe und Klangfarbe der abgebildeten Instrumente. Die Farbbilder (M 10) können ergänzend hinzugezogen werden.

### Buchtipps

**Waizmann, Bruno; Leuchtner, Martin:** Von der Entstehung eines Tones bis zur Klassenmusik. Freiburg im Breisgau: LeuWa 2008.

Dieses Schüler-Arbeitsheft bietet umfangreiche Materialien zur Instrumentenkunde. Es zeigt im Bild die wichtigsten Holzblasinstrumente, erläutert ihre Konstruktionsweise und Geschichte und gibt praktische Tipps zur Spielweise.

### Internetadresse

<http://www.wissen.de/thema/holzblasinstrumente>

Auf dieser Seite werden in kurzen Informationstexten die wichtigsten Holzblasinstrumente vorgestellt. Zu jedem Text werden außerdem drei Quizfragen aufgeführt, die das Textverständnis überprüfen und die wichtigsten Informationen nochmals wiederholen.

### Materialübersicht

		Zeitbedarf (in Min.)	Seite
M 1	So funktioniert das Gruppenpuzzle zu den Holzblasinstrumenten	(20)	4
M 2	Wer arbeitet mit wem? – Zusammensetzung der Expertengruppen und Puzzelteams	(10)	5
M 3	Die Holzblasinstrumente: Querflöte und Klarinette	(15)	6
M 4	Die Holzblasinstrumente: Oboe und Fagott	(15)	7
	Lösung (M 3, M 4)	(--)	8
M 5	Die Querflöte – Informationstext Gruppe A	(15)	9
M 6	Die Klarinette – Informationstext Gruppe B	(15)	10
M 7	Die Oboe – Informationstext Gruppe C	(15)	11
M 8	Das Fagott – Informationstext Gruppe D	(15)	12
M 9	Wer schafft die höchsten Töne? – Holzblasinstrumente im Vergleich	(30)	13
M 10	Die vier Holzblasinstrumente im Bild (Farbseite)	(--)	14
<b>Erläuterungen</b>			15

### Übersicht über die Klangbeispiele (Audio-Teil der CD, Ausgabe 36)

Track	Inhalt	Dauer
20	Wolfgang Amadeus Mozart: <b>Konzert für Oboe und Orchester C-Dur KV 314, 2. Satz: Adagio non troppo</b> (Heinz Holliger; Academy of St. Martin-in-the-Fields, Neville Marriner; Ausschnitt: Kadenz)	0:26
21	Claude Debussy: <b>Syrinx für Flöte solo</b> (Maxence Larrieu; Ausschnitt)	0:32
22	Johannes Brahms: <b>Sonate für Klarinette und Klavier Es-Dur op. 120,1, 2. Satz: Andante un poco Adagio</b> (Dieter Klöcker, Werner Genuit; Ausschnitt)	0:36
23	Ermanno Wolf-Ferrari: <b>Suite Concertino für Fagott und Orchester F-Dur op. 16</b> (Valerij Popow-Solistenensemble, Gennadi Roshdestwenski; Ausschnitt)	0:21



**SCHOOL-SCOUT.DE**

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Flöte - Oboe - Klarinette - Fagott*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

